

Koordinierungsstelle für Natur-, Umwelt- und
Nachhaltigkeitsbildung



Steglitz-Zehlendorf

Natur.Umwelt.Nachhaltigkeit.

Der Bildungsnetzletter der Koordinierungsstelle
für Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung (NUN)
Freie Universität Berlin

Liebe Bildungsinteressierte,
liebe Freundinnen und Freunde der Koordinierungsstelle NUN,

Der kürzlich veröffentlichte Sachstandsbericht des Weltklimarates ist ein Alarmruf. Die Überschwemmungen in Deutschland, die Hitzewellen und Waldbrände in Griechenland, Italien, Russland, der Türkei und in Nordamerika sind eindeutige Folgen des menschengemachten Klimawandels. Bei zunehmender Erderwärmung nehmen die Risiken für Mensch und Natur weiter zu, warnen die Wissenschaftler:innen. Konsequenter (politischer) Klimaschutz ist nun gefordert. Aber auch ein breites gesellschaftliches Wissen und Verständnis über die Ursachen und Folgen dieser lebensbedrohlichen Krise. Als Koordinierungsstelle NUN sind wir überzeugt, dass Bildung, Kommunikation und Diskurse den Grundstein legen, um die notwendige gesellschaftliche Transformation voranzubringen. Die Bundestagswahl und die Wahl in Berlin im September sind ein wichtiger Anlass, den Dialog mit der Politik zu intensivieren. Ziel ist es, die Politik auf einen konsequenten Klimaschutz und eine gelingende Natur- Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung einzuschwören und in die Pflicht zu nehmen.

Aus Berlin und unserem Bezirk gibt es hierzu einiges zu berichten:

Am 10. August wurde das erste berlinweite Bildungsleitbild für ein grünes und nachhaltiges Berlin auf Vorlage der Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Regine Günther, verabschiedet. Die Koordinierungsstellen NUN waren daran zusammen mit zahlreichen anderen Bildungsakteur:innen maßgeblich beteiligt. Die Pressemitteilung dazu findet sich [hier](#).

Um im Superwahljahr 2021 über Parteigrenzen hinweg ein Bewusstsein für den Wert intakter Natur zu schaffen und dafür, dass diese nicht gratis und unbegrenzt zur Verfügung steht, starteten die berlinweiten Koordinierungsstellen NUN im Juni eine Öffentlichkeitskampagne. Sie sensibilisiert für die Schlüsselfunktion und die Wichtigkeit von Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung für unser aller Zukunft. Die Kampagne fördert den öffentlichen Diskurs darüber, wie die Gestaltung eines grünen und nachhaltigen Berlins bis zum Jahr 2030 und darüber hinaus aussehen kann.

Gemeinsam mit unserem bezirklichen Beirat laden wir als Koordinierungsstelle NUN am 19. August Bezirkspolitiker:innen aller Fraktionen und Pressevertreter:innen zu einer Fahrradtour durch unseren Bezirk ein. Wir stellen hier grüne Lernorte und Naturerlebnisräume vor und diskutieren, welchen Beitrag eine konsequente Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung leistet, um Menschen für klimafreundliches und verantwortungsvolles Handeln zu gewinnen.

Für den Spätsommer und Herbst haben wir als Koordinierungsstelle und viele weitere Akteur:innen in Steglitz-Zehlendorf interessante Fortbildungen und Veranstaltungen geplant. Aktuell arbeiten wir am Konzept für unser drittes NUN- Bildungsforums, das im Dezember stattfinden soll.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Ihr Team der
Koordinierungsstelle für Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung
im Bezirk Steglitz-Zehlendorf (NUN)

NATURSTADT BERLIN – KAMPAGNE DER BERLINER KOORDINIERUNGSSTELLEN NUN

Wie sieht ein grünes und nachhaltiges Berlin bis 2030 aus? Wie und von wem kann es gestaltet werden? Was tragen Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung dazu bei? Mit einer öffentlichkeitswirksamen Kampagne möchten die Berliner Koordinierungsstellen NUN im Wahljahr 2021 zum Diskurs anregen, das Bewusstsein stärken, unsere Lebensgrundlagen zu sichern und den Beitrag der NUN-Bildung hierbei unterstreichen.

Die Kampagne startete im Juni. An 170 Standorten an zentralen S-Bahn- und Fernbahnhöfen wiesen für vier Wochen überall in Berlin Plakate auf die Kampagne und ihre Inhalte hin. Auf einem gemeinsamen Internetauftritt erhalten Besucher:innen einen ersten Eindruck über die Vielfalt der Angebote in Berlin, finden Hintergrundinformationen über einzelne Themenbereiche der Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung und die Kontakte aller Berliner Koordinierungsstellen als Mittler:innen zu den diversen Angeboten in der Stadt. Presse-Kits, Social Media-Werbung und die Schaltung von Anzeigen im Berliner Fenster folgen in den kommenden Wochen.

Ziel der Kampagne ist es, die Berliner Bildungslandschaft in all ihrer Vielfalt zu stärken.

Auch an einigen Bahnhöfen in Steglitz-Zehlendorf darunter S-Zehlendorf, Rathaus Steglitz, Wannsee, Schlachtensee, Lichterfelde West, Lichterfelde Ost, Lichterfelde Süd, Nikolassee, Mexikoplatz uvm. waren bzw. sind die Plakate noch zu finden.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an: juhuebner@zedat.fu-berlin.de



Bildquelle: Judith Hübner

KLIMASCHUTZ BRAUCHT BILDUNG – BEZIRKSPOLITIK TRIFFT NATUR-, UMWELT- UND NACHHALTIGKEITSBILDUNG

Was tragen die Parteien und die Bezirkspolitik konkret zum Schutz des Klimas und der Sicherung unserer Lebensgrundlagen bei? (Berlin, 16. August 2021) Die Klimakrise ist menschengemacht. Das belegt der aktuell erschienene Sachstandsbericht des Weltklimarats der Vereinten Nationen unmissverständlich. Wetterextreme wie starke Hitzewellen, Dürren, Stürme und Starkregen wie zuletzt in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz werden immer häufiger, warnen die Forscherinnen und Forscher. Ein konsequenter Klimaschutz benötigt differenziertes Wissen und Verständnis über die Ursachen und Folgen dieser Krisen. Doch welchen Stellenwert nimmt Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung in den Parteiprogrammen der Berliner Parteien und Bezirksabgeordneten ein?

Vor der Bundestagswahl und der Berliner Abgeordnetenhauswahl im September laden die Koordinierungsstelle für Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung (NUN) Steglitz-Zehlendorf und ihr Beirat am **Donnerstag, 19. August 2021 in der Zeit von 13:00 – 18:00 Uhr** zu einer Radtour durch die bezirkliche Bildungslandschaft ein. Bezirkspolitiker:innen aller Fraktionen lernen Grüne Lernorte und Naturerlebnisräume kennen und diskutieren, welchen Beitrag eine konsequente Natur-, Umwelt-, und Nachhaltigkeitsbildung leistet, um Menschen für klimafreundliches und verantwortungsvolles Handeln zu gewinnen.

An ausgewählten Bildungsorten wie dem Mehrgenerationenhaus Phoenix/Mittelhof, der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Sonnenhaus, der Volkshochschule und der Gartenarbeitsschule Steglitz-Zehlendorf sowie Naturerlebnisräumen berichten Bildner:innen, was sie konkret zur Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung beitragen, mit welchen Herausforderungen sie und ihre Einrichtungen konfrontiert sind und wie Politik und Bezirk sie in ihrer Arbeit unterstützen können.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an: juhuebner@zedat.fu-berlin.de

KOORDINIERUNGSSTELLE NUN UND SCHÜLER:INNENUNI BEI DER WISSENSSTADT BERLIN 2021

Am 9. Juli war die Freie Universität Berlin mit der Koordinierungsstelle NUN und der Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz beim Wissenschaftsfestival "Wissensstadt Berlin 2021" vor dem Roten Rathaus vertreten.

Mit einer BOOK ART-Kunstaktion konnten Besucher:innen spielerisch die Themen Nachhaltigkeit + Klimaschutz erkunden und sich über die vielfältige Arbeit der Koordinierungsstelle NUN informieren. Die zahlreichen Teilnehmenden verwandelten alte Bücher zu Kunstobjekten, die sie anschließend mit nach Hause nehmen konnten.

Weitere Informationen zur Wissensstadt Berlin 2021 [hier](#).



Bildquelle: Anna – Maria Mintsy Scholz



Bildquelle oben: Ana Rubia Rodrigues; unten: Karola Braun-Wanke



NATUR - , UMWELT UND NACHHALTIGKEITSBILDUNG IN DEN BIBLIOTHEKEN VON STEGLITZ – ZEHLENDORF

//Ingeborg – Drewitz – Bibliothek und Gottfried – Benn - Bibliothek

Auch die Bibliotheken in Steglitz – Zehlendorf beschäftigen sich zunehmend mit den Themen Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung. Dabei finden interessierte Leser:innen in den Medienbeständen und Veranstaltungen nicht nur zunehmend passende Literatur in den Medienbeständen zum Lesen vor Ort oder Entleihen.

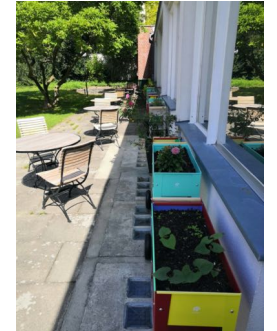
Die Ingeborg - Drewitz Bibliothek experimentiert derzeit mit Bucheinschlagfolien aus Zuckerrohr und Quittungen der Medienrückgabeautomaten aus Öko – Papier. Seit 2021 gibt es dort, auf den von den Besuchenden der Bibliothek gerne genutzten Terrasse mehrere Hochbeete, die mit ein- und mehrjährigen insektenfreundlichen Pflanzen und Kräutern bestückt wurden. Außerdem entstand auf dem 3. Stock vor dem Zugang zur Bibliothek ein „Bienenfenster“ mit einem Bienenstock. Der Imker kommt öfter vorbei. Beides wird auch gerne von Kitagruppen besucht.

Im Rahmen eines Makerspace ist in der Gottfried – Benn – Bibliothek ein Urban Gardening Projekt gestartet. Passenden thematischen Bestand können die Leser*innen bereits seit einiger Zeit bei den Sonderstandorten *Haus & Garten* sowie *Nachhaltig leben* finden. Nun soll aus dem Bibliotheksgarten ein generationsübergreifender Gemeinschaftsgarten werden. Dazu wurden, gemeinsam mit interessierten Nutzer*innen, die neuen Hochbeete mit vielen verschiedenen bienenfreundlichen Blumen, Kräutern, Gemüse- und Obstpflanzen bepflanzt.

Bildquellen alle Bilder rechts: Stadtbibliothek Steglitz-Zehlendorf



Bienen und Außenbereich der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek



Urban Gardening der Gottfried – Benn - Bibliothek

Geplant sind weiterhin Veranstaltungen und Workshops von und für alle interessierten Gärtner:innen zu Themen wie Urban Gardening, Selbstversorgung, Nachhaltigkeit etc.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Bibliothek oder per Email: thegreenlab@stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de

NETZWERK BERLIN – ATHEN – LIMNI

//BNE - Zentrum

Nach einem durch Corona bedingten Stopp wollten wir mit unseren griechischen Partnern mit Klimaschutzprojekten in Athen und in Limni auf Euböa wieder durchstarten.

In den letzten Wochen mussten unsere griechischen Partner und wir uns aber hauptsächlich mit den katastrophalen Bränden in Griechenland beschäftigen.

Wir wollen mit unseren begrenzten Möglichkeiten und mit Bezug auf unsere BNE-Themen bei der Bewältigung der Brandkatastrophe helfen und haben deshalb ein kleines Projekt entwickelt, das die ökonomischen, ökologischen und sozialen Probleme aufgreift. Dabei haben wir uns auf Limni und Nord-Euböa konzentriert um Hilfe für die Bevölkerung mit nachhaltigem Engagement zu verbinden.

Bei Studienbesuchen in Berlin wurden regelmäßig Institutionen in Steglitz-Zehlendorf besucht: Das BNE-Zentrum gemeinsam mit der Botanischschule im Botanischen Garten war die zentrale Anlaufstelle. Im Lauf der Zeit hat sich in Berlin, Athen und Limni ein stabiles Netzwerk gebildet, das wir nutzen können. Eine junge Frau aus einer Familie unseres Berliner Teams ist seit einem halben Jahr in Limni und kann persönlich, schnell und unbürokratisch agieren.



Brennender Olivenbaumhain, Euböa, 8.2021 Bildquelle: privat)

Zur Finanzierung des Projekts hat das BNE Zentrum einen Spendenaufruf mit den Details formuliert: [BNE-Zentrum.de](https://www.bne-zentrum.de)

FORTBILDUNG:**RESILIENZ FÖRDERN MIT NATUR UND KUNST – NATURGESTÜTZTES ARBEITEN MIT FÄRBERPFLANZEN**

//Koordinierungsstelle NUN

Naturverbindung aufbauen, Wohlbefinden und Resilienz fördern: Der Umgang mit Färberpflanzen eignet sich als niedrigschwellige Methode für die soziale, therapeutische, pflegende und medizinische Arbeit. Ob als Erweiterung von Behandlungsplänen wie z.B. innerhalb der Rekonvaleszenz (Klinik/Ambulante Therapien), der Ergänzung von Aktivierungstrainings (Pflege/Betreuung) oder als salutogenisches Prinzip in sozialen Kontexten, z.B. in interkulturellen Gemeinschaftsgärten, Lebensgemeinschaften u.v.m. Mit NaturKunst-geförderten Einheiten können die vielfältigen, positiven Wirkungen von Natur- und Kunsterlebnissen im Sinne des „One Health“-Ansatzes zusammengeführt werden. Im Freiland-Atelier werden Sie die entspannenden und anregenden Aspekte selbst erfahren und erproben: Naturbaden, Sinnliche Pflanzenkunde, Naturfarbenherstellung und deren Anwendung auf Papier (Nass-in-Nass- und Schichttechnik), sowie Solarfärben mit Stoffen.

Termin: Dienstag, 31.08.2021, 15.00-17.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/ Botanischer Garten Berlin, Unter den Eichen 5, 12203 Berlin

Zielgruppen: Vertreter:innen aus Jugend-, Nachbarschafts-, Familien-, Senioren-, Bildungs- und Therapieeinrichtungen, medizinischen und angrenzenden Berufsfeldern

Die Veranstaltung ist leider ausgebucht! Bitte melden Sie sich gerne für die Warteliste an.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der [Webseite](#) der Koordinierungsstelle NUN.

FORTBILDUNG:**HEILPFLANZEN WIEDERENTDECKT FÜR DEN ALLTAG**

//Koordinierungsstelle NUN

Im Botanischen Garten werden ausgewählte Heilpflanzen mit ihren Inhaltsstoffen, Heilwirkungen und Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt. Die Arten lassen sich leicht im Schulgarten kultivieren bzw. in Schulumgebung im Park, auf Wiesen oder am Wegesrand finden. Zur praktischen Umsetzung im Unterricht in der Schule dient das Unterrichtsmaterial der Botanikschule mit Rezepten von Tinkturen, Salben, Bonbons und vielem mehr. Im Rahmen der Fortbildung werden einige Rezepturen ausprobiert und die „Naturapotheke“ aufgefrischt.

Termin: Donnerstag, 02.09.21, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin, Unter den Eichen 5, 12203 Berlin

Zielgruppe: Lehrkräfte und Erzieher:innen aller Schulstufen, 1. bis 13. Klasse

Die Veranstaltung ist leider bereits ausgebucht! Bitte melden Sie sich gerne für die Warteliste an.

Weitere Informationen und Anmeldung (nur noch für Wartelistenplätze) auf der [Webseite](#) der Koordinierungsstelle NUN.

FORTBILDUNG:**DER SCHULGARTEN IN DER 2. JAHRESHÄLFTE – HERBST- UND WINTERANBAU UND ERNTE**

//Koordinierungsstelle NUN

Wenn die Erntesaison von Tomate, Kartoffel und Zucchini zu Ende geht, beginnt in vielen Gärten die Zeit der großen Brache. Im Schulgarten aber beginnt die 2. Anbausaison von Salat, Spinat, Radieschen und Pak Choi und Schüler:innen ernten vitaminreiches Gemüse in der dunklen Jahreszeit. Inhalt ist auch der Anbau mit Microgreens bzw. Babyleaves im Klassenzimmer. Ausgewählte Gemüsearten und -sorten, Kulturdauer, Fruchtfolge und Gründüngung werden ebenso in der Fortbildung gezeigt.

Termin: Dienstag, 07.09.2021, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin, Unter den Eichen 5, 12203 Berlin

Zielgruppe: Lehrkräfte und Erzieher:innen aller Schulstufen, 1. bis 13. Klasse

Die Veranstaltung ist leider bereits ausgebucht! Bitte melden Sie sich gerne für die Warteliste an.

Weitere Informationen und Anmeldung (nur noch für Wartelistenplätze) auf der [Webseite](#) der Koordinierungsstelle NUN.

FORTBILDUNG:**MIT WURMKISTE, BOKASHI UND KOMPOSTIERUNG ZERO-WASTE SCHULE WERDEN**

//Koordinierungsstelle NUN

Organische Abfälle entsorgen und einen geschlossenen Kreislauf der organischen Stoffe erreichen. Das kann sogar in Schulen gelingen, die keinen Schulgarten haben und ist zugleich ein spannendes Nachhaltigkeitsthema für fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht. Ein erprobtes und einfaches Baukastensystem für den Schulalltag wird vorgestellt. Die Elemente Bokashi, Wurmkompostierbox und Komposter lassen sich kombiniert oder einzeln einsetzen. Materialien lassen sich in do it yourself-Workshops mit Schüler:innen anfertigen. Anregungen für die didaktische Umsetzung werden ebenso gegeben wie ökologisches Hintergrundwissen samt Überblick zu Erfolgen, Hürden und Wartungsaufwand auf dem Weg zur Zero-Waste-Schule.

Termin: Donnerstag, 18.11.21, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin, Unter den Eichen 5, 12203 Berlin

Zielgruppen: Lehrkräfte und Erzieher:innen alle Schulstufen

Die Veranstaltung ist leider ausgebucht! Bitte melden Sie sich gerne für die Warteliste an.

Weitere Informationen und Anmeldung (nur noch für Wartelistenplätze) auf der [Webseite](#) der Koordinierungsstelle NUN.

FORTBILDUNG:
UNSERE SCHULE MACHT BEI "JUGEND FORSCHT MIT" – WIE GEHEN WIR VOR? (21.2-100117)
//Botanikschule

Wann beginnen wir? Wie finden wir Themen für den Wettbewerb? Wie sieht die Betreuung aus? In der Fortbildung werden die verschiedenen Phasen der „Jungforscher:innen“ auf dem Weg zur Qualifikation zum Wettbewerb „Jugend forscht“ vorgestellt. Hierzu gehören auch Stolpersteine, Durststrecken und Pannen, die ein jedes Forscherherz aus seinem Wissenschaftsalltag kennt, aber auch wo Hilfe zu finden ist. Die Einbindung in den Unterricht und in das schulinterne Curriculum werden besprochen. Ein Konzept für die umfassende Einbindung wissenschaftspropädeutischen Lernens von der 5. Klasse bis zur Oberstufe kann vorgestellt werden. Wir können erste Schritte zur Anmeldung als Betreuer:innen im Wettbewerb gemeinsam durchführen.

Termin: Freitag, 27.8. 2021, 15.00 – 18.00 Uhr
Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin,
Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
Zielgruppen: Lehrkräfte alle Schulstufen, 5. bis 12. Klasse
(maximal 20 Teilnehmende)

Anmeldungen: Bis zum 17. August 2021 online unter
<http://www.fortbildung-regional.de>

FORTBILDUNG:
WARUM SIND PFLANZEN WICHTIG? (21.2-99932)
//Botanikschule

Wir sind gegenüber Pflanzen zunehmend blind. Dabei ist ein Leben ohne sie gar nicht möglich. Bei dieser Fortbildung erkunden wir exemplarisch und kindgerecht Pflanzen, die uns heilen, ankleiden, sattmachen und Luft zum Atmen erzeugen. Mit Liedern, Spielen und Experimenten erleben wir die wunderbare Welt der Pflanzen mit allen Sinnen. Mit diesen Anregungen für einen Draußen-Unterricht ganz ohne Arbeitsblatt erfahren Kinder, warum Pflanzen und ein bewusster, achtsamer Umgang mit ihnen so wichtig sind.

Termin: Donnerstag, 09.09. 2021, 15:00 - 18:00 Uhr
Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin,
Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
Zielgruppen: Lehrkräfte und Erzieher:innen der
Grundschule/Förderzentren (Ökologie)

FORTBILDUNG:
 BIONIK (21.2-99982)
 //Botanikschule

Unsere Natur ist nicht nur wunderschön und artenreich, sondern ist seit jeher Ideengeber für neue technische Erfindungen. Der Begriff Bionik setzt sich aus den Worten Biologie und Technik zusammen. Aber wie kann man Natur und Technik verbinden? In dieser Fortbildung gehen wir einigen bionischen Funktionsprinzipien auf den Grund. Dabei entdecken wir nicht nur, wie wir diese Prinzipien für uns nutzen können, sondern lernen, dass viele Pflanzen und andere Lebewesen wahre Weltmeister im Sparen von Material und Energie sind. Die Inhalte können sofort im eigenen Unterricht umgesetzt werden.

Termin: Donnerstag, 30.09.2021, 15.00 – 18.00 Uhr
 Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin, Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
 Zielgruppen: Lehrkräfte und Erzieher:innen, 1. bis 6. Klasse
 (Mathematisch – naturwissenschaftlicher Bereich/Arbeitslehre)

FORTBILDUNG:
 BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (BNE) IM
 BOTANISCHEN GARTEN (21.2-100193)
 //Botanikschule

In der Fortbildung wird das Konzept vom „Haus der kleinen Forscher“ vorgestellt, das BNE als Gestaltung von Lernerfahrungen zur Nachhaltigkeit auffasst. Lernsettings werden vor Ort und am Objekt gestaltet, um durch Lernerfahrungen ins Handeln zu kommen. Konkret werden wir in der Fortbildung Lernsettings zur Nachhaltigkeit gestalten, die sich auf dem Gelände des Botanischen Gartens umsetzen lassen. Themen sind z. B.:

- Woher kommen Obst und Gemüse auf meinem Speiseplan?
- Wie werden diese Nutzpflanzen angebaut?
- Alte, reproduktionsfähige Nutzpflanzen-Arten – Saatgut für den Bauern!
- Wie sieht meine Heimat in 50 Jahren aus?
- Mystery zum Artenwandel als Folge der Globalisierung

Termin: Donnerstag, 07. 10. 2021, 09:00 - 16:00 Uhr
 Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin,
 Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
 Zielgruppen: Lehrkräfte alle Schulstufen, 5. bis 13. Kl.
 (maximal 20 Teilnehmende)

Anmeldungen: Bis zum 27. September 2021 online unter
<http://www.fortbildung-regional.de>

**FORTBILDUNG:
METHODEN ZU LEBENSMITTELWERTSCHÄTZUNG IM HAUSHALT
UN IN DER EINRICHTUNG (21.2-100202)**

//Botanikschule

Was hat unsere Ernährung mit dem Klima zu tun? Was kann jede:r Einzelne für mehr Lebensmittelwertschätzung tun? Wie binde ich diese Themen in den Unterricht ein? Wir schulen Sie darin, andere Menschen zu Lebensmittelretter:innen auszubilden. Wir vermitteln Ihnen wichtige Fakten zum Thema Lebensmittelverschwendung, inspirieren zu mehr Lebensmittelwertschätzung und klimaverträglicher Ernährung und geben Ihnen die Didaktik und unsere Methoden an die Hand, mit denen Sie die Themen eigenständig unterrichten können. Abschließend kochen wir gemeinsam klimaverträgliche Gerichte aus überschüssigen, geretteten Lebensmitteln und vermitteln Ihnen so auch praktisches Wissen über kreative Resteverwertung.

Termin: Dienstag, 05.10. 2021, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin,
Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
Zielgruppen: Verantwortliche Lehrer/-innen und Erzieher/-innen
(maximal 20 Teilnehmende)

Anmeldungen: Bis zum 25. September 2021 online unter
<http://www.fortbildung-regional.de>

**FORTBILDUNG:
NATURKOSMETIK „SKINFOOD“ (21.2-100185)**
//Botanikschule

Würden Sie Ihre Kosmetika essen? Ich schon! In der Fortbildung „Skinfood“ wird einfache Naturkosmetik vorgestellt, die auch gegessen werden kann. Ziel ist es, gesunde Ernährung und gesunde Körperhygiene aus einem neuem Blickwinkel im Unterricht zu betrachten und mit Umweltbildung und nachhaltigem Konsum zu verbinden. Neben Grundlagenwissen und Erfahrungsaustausch wird ganz praktisch gearbeitet und für die verschiedenen Altersstufen Naturkosmetik hergestellt.

Termin: Donnerstag, 25.11. 2021, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Botanikschule Berlin/Botanischer Garten Berlin,
Unter den Eichen 5, 12203 Berlin
Zielgruppen: Verantwortliche Lehrer/-innen und Erzieher/-innen
(maximal 20 Teilnehmende)

Anmeldungen: Bis zum 15. November 2021 online unter
<http://www.fortbildung-regional.de>

WALDFERIEN IM DÜPPELER FORST

//Waldschule Zehlendorf

Wald pur! Wir wollen gemeinsam pirschen, entdecken, lauschen, spielen, schnitzen, toben, ausruhen, Freunde finden, Waldhütten bauen und den Wald erleben, wie es uns gefällt.

Termin: Montag – Freitag, 11.10.21 – 15.10.21

Ort: Waldschule Zehlendorf, Stahnsdorfer Damm 3, 14109 Berlin

Zielgruppe: Kinder von 8 bis 12 Jahren

Kosten: 100 – 140 EURO

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).



Bildquelle: Pixabay

BILDUNGSVORTRAG:

VERKEHR, E-MOBILITÄT, LADEINFRASTRUKTUR, LASTMANAGEMENT

//Aktionskreis Energie e.V. und dem Naturschutzamt des Bezirks Steglitz-Zehlendorf

Im Vergleich zu 1990 müssen sich die Emissionen im Verkehr bis 2030 um 40 bis 42 Prozent verringern. Mit einem Paket aus Förderung der E-Mobilität, Stärkung der Bahn und CO₂-Bepreisung soll das erreicht werden. Der Referent, Dr.-Ing. Ernst-Peter Jeremias, erläutert den Themenkomplex E-Mobilität und Ladeinfrastruktur. Im Anschluss stellt uns ein Vertreter von MCS Steuerungslösungen für intelligentes Lademanagement vor.

Termin: Dienstag, 17.08.2021 17.30 – 20.00 Uhr

Ort: Online

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Weitere Informationen und Anmeldung über die Seite der [VHS Steglitz – Zehlendorf](#) und dem [Aktionskreis Energie e. V.](#)

FÜHRUNGEN DER STADTNATUR-RANGER

//Stadtnatur-Ranger in Kooperation mit der Stiftung Naturschutz

Naturwanderung durch das Schutzgebiet Rehwiese und Nikolassee

Mit dieser Führung laden wir Sie ein, auf den Spuren der Eiszeit die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt des Schutzgebietes Rehwiese und Nikolassee zu erkunden. Die Wanderung führt durch artenreiche Wiesen bis hin zu Relikten der Auenwälder rund um den Nikolassee.

Wir freuen uns auf Sie!

Termin: Donnerstag, 23.09.2021, 15.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: Rehwiese, Spanische Allee 109, 14129 Berlin
Zielgruppe: Für alle Interessierten



Stadtnatur-Ranger Steglitz-Zehlendorf Bennet Buhrke und Nathalie Bunke
Bildquelle: Philipp Brandstädter

Der Natur auf der Spur – Eine Entdeckungstour für die ganze Familie

Wir begeben uns auf eine gemeinsame Entdeckungstour durch die wilde Stadtnatur Zehlendorfs. Auf einer Schatzsuche wollen wir Tiere beobachten, Pflanzen unter die Lupe nehmen und dabei die vielfältige Natur kennenlernen. Die Richtung dabei gebt Ihr vor! Warum quaken Frösche in der Nacht? Wächst in Berlin wirklich Knoblauch am Straßenrand? Gemeinsam mit uns könnt Ihr diesen Fragen auf den Grund gehen. Dabei lernt Ihr unseren Alltag kennen und könnt uns ganz fleißig bei unserer Arbeit unterstützen.

Termin: Donnerstag, 14.10. 2021, 14.00 – 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkanlage Vierling, Eingang Fischerhüttenstraße 113, 14163 Berlin
Zielgruppe: Für alle Interessierten

Eiszeit in Berlin

Was haben Feuersteine in Spandau mit alten Mühlen und Sanddünen in Berlin gemeinsam? Ganz klar - die Eiszeit. Das Gelände der Stadt, die Höhen und Senken sind Überbleibsel der letzten Eiszeit, als Berlin rund 150 Meter unter einem dicken Eispanzer lag. Auf zu einem spannenden Spaziergang, bei dem wir alte Schmelzwasserrinnen entdecken, vielleicht Feuersteine im Wald finden und auch sonst viel über die eiskalten Zeiten erfahren.

Termin: Freitag, 12.11.2021, 13.00 – 15.00 Uhr
Treffpunkt: Waldparkplatz Pfaueninsel (letzter Parkplatz vor Fähranleger)
Zielgruppe: Für alle Interessierten

NATUR ERFAHRUNGEN IM DÜPPELER FORST

//Lennart Höffgen – Natur- und Wildnispädagoge

Ruf der Wildnis - ein Familien Survival-Erlebnistag im Düppeler Forst

An diesem Nachmittag lernen wir, inspiriert vom uraltem Wissen und den Überlebentechniken unserer Vorfahren, wie wir uns in der Natur wieder mehr zu Hause fühlen können. Wie lässt sich ohne Kompass und Handy im Wald die Orientierung bewahren? Was verrät uns die Sprache des Waldes über die Anwesenheit von Tieren in unserer Nähe? Wie können wir ohne Hilfsmittel einfache Überlebensbehausungen bauen, die uns auch ohne Zelt draußen warm und trocken schlafen lassen? Und wie haben unsere Vorfahren eigentlich ohne Streichhölzer Feuer gemacht? Gemeinsam wollen wir diesen und ähnlichen Fragen auf den Grund gehen und verschiedene Techniken praktisch erproben! Das bereits ermäßigte Entgelt gilt für je einen Erwachsenen und ein Kind. Bitte packt für den Survival-Tag ausreichend Trinkwasser und ein Picknick ein!

Termin: Sonntag, 31.10.2021, 11.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: S-Bhf Wannsee Haupteingang

Zielgruppen: Die Veranstaltung richtet sich an Väter, Mütter, Großeltern, Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.

Kosten: 21,26 EUR

Outdoor-Praxistag: Natur als Spiegel in der Winterzeit

Wie können wir unser Leben mehr an den Rhythmus der Jahreszeiten anbinden, BurnOut vorbeugen und in der Natur Kraft und Klarheit für den Alltag tanken?

An diesem offenen Praxis-Tag erwartet Sie eine spannende Mischung aus inspirierenden (Winter-)Geschichten unserer Vorfahren, spannenden Einblicken in die "Sprache des Waldes" und erholsamen Solo-Zeit in der Natur. Neben einer kurzen Einführung in naturpsychologische Modelle widmen wir uns an diesem Tag vor allem auf ganz praktische Art und Weise effektiven Werkzeugen aus dem Natur-Coaching.

In einem entspannten Rahmen werden wir dabei mit der Pflanzen- und Tierwelt des Düppeler Forstes in Verbindung gehen und im Spiegel der Natur ein Stück weit uns selbst neu entdecken. Gleichzeitig entwickeln wir eine geschärfte Wahrnehmung und gesteigertes Einfühlungsvermögen für unsere nichtmenschliche Mitwelt. Darüber hinaus kommen wir im letzten Teil des Praxistages noch einmal als Gruppe in Bewegung und erlernen einige Formen aus dem mythopoetischen Qigong. Mit ihrer Hilfe erfahren wir die Qualitäten des Winters so ganz unmittelbar im eigenen Körper und können sie anschließend in Form einfacher Übungen mit nach Hause nehmen. Bitte ausreichend warme, wetterangepasste Kleidung und einen Pausensnack mitbringen!

Termin: Samstag, 04.12.2021, 11.00 – 16.00 Uhr

Treffpunkt: S-Bhf Wannsee Haupteingang

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: 29,26 EUR/17,76 EUR (ermäßigt)

VERANSTALTUNGEN MIT SCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT //Mittelhof

Familientrödel Villa Mittelhof

Termine: Samstags, 28.8. und 30.10.2021 Beginn: 10.00 Uhr
Ort: Villa Mittelhof, Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Clean Up-Aktion

Termin: Montag, 13.09.2021 17.00 – 19.00 Uhr
Ort: Nachbarschaftshilfe Steglitz-Zehlendorf,
Berlinickestraße 9, 12165 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Kleidertausch - Tauschbörse für Kleidung und Schuhe!

Termin: Dienstag, 05.10.2021 16.00 – 18.00 Uhr
Ort: Villa Mittelhof, Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen [hier](#).

Fahrrad Selbsthilfewerkstatt

Termin: Freitags, 16.00 – 19.00 Uhr
Ort: Villa Mittelhof, Königstraße 42 - 43,
14163 Berlin (auf dem Hof)
Zielgruppe: Offenes Treffen für alle, die lernen wollen, wie sie ihr Rad
in verkehrssicheren Zustand bringen oder technisch verbessern können

Weitere Informationen [hier](#).

Büchertausch

Termin: Dienstags 12.00– 16.00 Uhr, Mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr,
Donnerstags 12.00 – 15.00 Uhr, Freitags 12.00 – 14.00 Uhr
Ort: Villa Mittelhof, Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen [hier](#).

Repair - Café Zehlendorf – Wegwerfen? Denkste!

Termin: 4. Dienstag im Monat, 16.30 – 19.30 Uhr
Ort: Villa Mittelhof, Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Nähgruppe

Termin: Montags alle 14 Tage, 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Phoenix, Teltower Damm 228, 14167 Berlin
Zielgruppe: Alle, die Spaß am selbst entwerfen, zuschneiden und nähen
haben, sind hier genau richtig!

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

VERANSTALTUNGEN MIT SCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT /VHS Steglitz – Zehlendorf

Energiesparen leicht gemacht

Termine: Dienstag, 07.09.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Küchenzutaten plus Upcycling = Umweltschutz

Termin: Samstag / Sonntag, 11. – 12.09.2021,
10.00 – 17.00 Uhr

Ort: VHS, 14169 Berlin, Onkel-Tom-Str. 14, Raum 11
(Zeichensaal)

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Vortrag: Ethik in den Zeiten des Klimawandels

Termin: Donnerstag, 16.09.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Kann man Tierwohl kaufen?

Termin: Dienstag, 21.09.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

DIY: Bienenwachstücher selbst gemacht

Termin: Freitag, 24.09.2021, 18.00 – 21.15 Uhr

Ort: VHS, 14169 Berlin, Onkel-Tom-Str. 14, Raum 11 (Zeichensaal)

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Workshop: Nachhaltig leben in Theorie und Praxis: vom Fuß- zum Handabdruck

Termin: Samstag, 25.09.2021, 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: VHS, 14169 Berlin, Onkel-Tom-Str. 14, Raum 11 (Zeichensaal)

Weitere Informationen [hier](#).

Lebensmittelverschwendung im Alltag

Termin: Mittwoch, 27.10.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Zero Waste - Müll vermeiden, plastikfrei leben und Geld sparen (Interaktiver Online-Vortrag)

Termin: Mittwoch, 27.10.2021, 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Einführungsvortrag nachhaltige Geldanlagen

Termin: Donnerstag, 28.10.2021, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

VERANSTALTUNGEN MIT SCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT /VHS Steglitz – Zehlendorf

Siegel und Label auf Lebensmitteln

Termin: Mittwoch, 03.11.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Abendworkshop: Natur als Spiegel im Spätherbst

Termin: Do, 04.11.2021, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: VHS, 12207 Berlin-Lichterfelde, Goethestr. 9-11, Raum 205 (Vortragsraum)

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Klimaschutz auf dem Teller - wie ernähre ich mich nachhaltig?

Termin: Mittwoch, 17.11.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Umweltfreundliche Geschenkverpackungen selbst gestalten

Termin: Mittwochs, 24.11.2021, 01.12.2021, 08.12.2021,

18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Naturbewusstheit und Umweltverliebtsein

Termin: Montag, 06.12.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).

Nachhaltig anlegen mit ETFs - geht das?

Termin: Mittwoch, 08.12.2021, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: online

Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich) [hier](#).



Bildquelle Pixabay

LANGER TAG DER STADTNATUR

//Bildungslandschaft Steglitz-Zehlendorf & berlinweit



Bildquelle: Anna-Maria Mints-Scholze

Der Lange Tag der Stadtnatur findet in diesem Jahr erstmalig im Spätsommer statt.

Unter dem Motto *Expedition ins wilde Berlin* können Besucher:innen 28 Stunden lang die Vielfalt der Berliner Stadtnatur entdecken und an Veranstaltungen, Führungen und Mitmachaktionen teilnehmen.

Aufgrund der Pandemiesituation ist die Teilnehmer:innenzahl begrenzt und eine Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erforderlich.

Termin: Samstag - Sonntag, 18. - 19.09.21

Ort: berlinweit an verschiedenen Orten der Stadt

Weitere Informationen, das Programm und Anmeldung finden Sie hier:

<https://www.langertagderstadtnatur.de/home>

SCHRITTWEISE DURCH DAS FISCHTAL – DENKEN BEWEGT,
BEWEGT DENKEN AM LANGEN TAG DER STADTNATUR
//VHS Steglitz-Zehlendorf

Kommen Sie mit auf einen Erlebnisspaziergang in der Natur im Fischtal! Dieser Spaziergang verbindet auf ideale Weise Bewegungs-, Sinnes- und Gedächtnisübungen miteinander. Lernen Sie beim Gehen Methoden zur Merkfähigkeit, Konzentration und Kreativität kennen. In entspannter Atmosphäre erleben Sie in 90 Minuten, wie Sie spielerisch geistig und körperlich in Bewegung geraten. Ein Naturerlebnis der besonderen Art.

Termin: Sonntag, 19.9.2021, 10.00 – 11.30 Uhr
Treffpunkt: Haus der Volkshochschule, Onkel-Tom-Straße 14,
14169 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

LANGER TAG DER STADTNATUR
//Gartenarbeitsschule Steglitz-Zehlendorf

In Kooperation mit dem Imkerverein Steglitz und der Stiftung Naturschutz wird in der Gartenarbeitsschule ein buntes Programm über Wild- und Honigbienen angeboten.

Termin: Samstag, 18.9.2021 und Sonntag, 19.9.2021
Ort: Gartenarbeitsschule – Steglitz, Haydnstraße 20
12203 Berlin
Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen ab dem 24.08.2021 [hier](#).



Bildquelle: Pixaby

DER CAMPUS DER AUSGESTORBENEN TIERE – FÜHRUNG ÜBER DIE FLÄCHEN DES BLÜHENDEN CAMPUS // Blühender Campus – Freie Universität Berlin

Heuschrecken-Sandwespe, Italienische Schönschrecke, Große Holzbiene: alle diese Arten werden in den roten Listen Berlins als „ausgestorben“ geführt – aber schon ein Jahr nachdem die Uni den bis dahin sterilen Zierrasen in blühende Wildflächen umgewandelt hat, tummeln sie sich auf dem Campus der Freien Universität in Dahlem.

Wo kommen sie so plötzlich her? Und wo sind eigentlich Ochsenauge und kleiner Fuchs? Bei einem gemeinsamen Rundgang über die seit 2019 entstehenden Blühflächen des Blühenden Campus diskutieren wir über diese und weiteren Fragen rund um Klimawandelfolgen, das Verschwinden der Artenvielfalt, invasive Arten und neuartige urbane Ökosysteme.

Termin: Samstag, 18.09.21, 15.00 – 16.00 Uhr
Ort/ Start: Dahlem, Thielallee 36, 14195 Berlin, am Capitol Kino, vor dem Eingang am Kino rechts, durch das grüne Gartentor
Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene

Anmeldung hier: <https://www.langertagderstadtnatur.de/home>

„DIE NATUR DER ZUKUNFT“ LESUNG UND DISKUSSION // Blühender Campus – Freie Universität Berlin

Wir befinden uns im Jahr 2021, und die Klimakrise erreicht spürbar dramatische Auswirkungen. Dasselbe gilt für das globale Artensterben und den Verlust der biologischen Vielfalt. Aber wie wird es 2050 sein, oder gar 2121? Für die Entwicklung der globalen Durchschnittstemperatur gibt es präzise Modelle, aber wie wird sich diese auf die Natur, wie wir sie heute kennen auswirken? Lassen sich die Folgen des Klimawandels bereits jetzt in Flora und Fauna erkennen? Wird das Massensterben weiter beschleunigt? Können sich Arten anpassen und entstehen vielleicht ganz neue Ökosysteme? Wie wird die Natur in Städten aussehen? Und was hat die globale Pandemie mit all dem zu tun? Bernhard Kegel, hat sich bereits in seinen Büchern „Die Ameise als Tramp“, „Tiere in der Stadt“ und „Epigenetik“ mit Natur und Ökologie im Zeitalter des Menschen beschäftigt. Er liest aus seinem neuen Buch „Die Natur der Zukunft“, im Anschluss gibt es eine gemeinsame Diskussion.

Termin: Samstag, 18.09.21, 16.30 – 18.00 Uhr
Ort: Zehlendorf, 14195 Berlin, L 115 Seminarzentrum (Otto-von-Simson-Straße 26 / Mensa), *direkt gegenüber der Blätterlaube/Unigardening@SustainIt!*
Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene

Anmeldung hier: <https://www.langertagderstadtnatur.de/home>

NATURA URBANA – DIE BRACHEN VON BERLIN

// Blühender Campus – Freie Universität Berlin

Natura Urbana dokumentiert die Stadtnatur Berlins, geprägt von Weltkriegen und 60 Jahren Teilung. Ein einzigartiger Lebensraum entstand im Laufe all dieser Jahre, verwandelte Trümmer, Schutt und Todesstreifen in eine artenreiche urbane Wildnis: die Brachen von Berlin. Nach dem 2. Weltkrieg entstand im von der Mauer eingeschlossenen West-Berlin eine weltweit einzigartige stadtökologische Forschungsschule, geleitet von Herbert Sukopp, und später Ingo Kowarik, an der Technischen Universität Berlin. Seit der Wiedervereinigung führte die rasante Verdichtung der Stadt zunehmend zum Verschwinden dieser wertvollen Lebensräume.

Matthew Gandy führt uns in seinem Film zu den Orten, an denen die Geschichte der Berliner Brachen lebendig wird. Im Anschluss an den Film: Diskussion mit Matthew Gandy (Regie)

Termin: Samstag, 18.09.21, 20.00 – 22.30 Uhr

Ort: Zehlendorf, 14195 Berlin, L 115 Seminarzentrum (Otto-von-Simson-Straße 26 / Mensa), *direkt gegenüber der Blätterlaube/Unigardening@SustainIt!*

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene

Anmeldung hier: <https://www.langertagderstadtnatur.de/home>

EINE WIESE FÜR WILDBIENEN

// Blühender Campus – Freie Universität Berlin

Berlin hat seit 2018 eine „Strategie zur Förderung von Bienen und anderen Bestäubern“. Für das Projekt „Mehr Bienen für Berlin“ der Deutschen Wildtierstiftung wandeln Moritz Lohmann und Malte Glatthaar (swarmlab) berlinweit Flächen in artenreiche Blühflächen um. Welche Mischung eignet sich? Wie muss der Boden vorbereitet werden? Welche Geräte brauchen wir, und was muss sonst noch beachtet werden?

Malte und Moritz zeigen uns wie es geht, und legen dabei mit Ihnen gemeinsam Hand an: Auf einer Fläche des Blühenden Campus der FU, die in einem gemeinsamen Arbeitseinsatz in eine Blühfläche umgewandelt wird. Als kleines Dankeschön erhalten Sie als Teilnehmende die für Berlin angepasste Saatgutmischung der Deutschen Wildtierstiftung – wie man die ausbringt wissen Sie nach dem Workshop!

Termin: Sonntag, 19.09.21, ab 11.00 Uhr

Ort/ Start: Zehlendorf, Königin-Luise-Straße 47, 14195 Berlin, direkt hinter dem Zaun gegenüber U-Bhf. Dahlem Dorf

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene

Anmeldung hier: <https://www.langertagderstadtnatur.de/home>

STADTNATUR ENTDECKERTOUR: ÖKOSYSTEM EFEU

// Blühender Campus – Freie Universität Berlin

Im September ist die beste Zeit, um am Efeu ein kleines Ökosystem zu beobachten! Wenn vieles schon verblüht, und die meisten Insekten schon ihren Lebenszyklus abgeschlossen haben, tummeln sich hier Efeu - Seidenbienen, viele Schwebfliegenarten, Tagfalter wie der Admiral oder das Tagpfauenauge. Die Efeu-Blattlaus lebt in einer Symbiose mit der den Efeu bewohnenden braunen Wegameise. Vielleicht können wir die deutsche Wespe bei der Jagd beobachten, oder die hübsche Kräuselspinne bei der Balz?

Der Weg zum Efeu führt uns über die seit 2019 neu entstehenden Blühflächen des Blühenden Campus an der Freien Universität Berlin.

Termin: Sonntag, 19.09.21, 15.00 – 16.00 Uhr

Ort/Start: : Zehlendorf, Thielallee 36, 14195 Berlin, vor dem Eingang am Kino rechts, durch das grüne Gartentor

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene

Anmeldung hier: <https://www.langertagderstadtnatur.de/home>



Die unscheinbaren Blüten des Efeus locken im Spätsommer viele Besucher, wie diesen Admiral, an. Bildquelle: Sophie Lokatis

GREENMARKET IN DER BLÄTTERLAUBE@SUSTAIN IT!

// SUSTAIN IT! In Kooperation mit der Koordinierungsstelle NUN, UNIGARDENING@SUSTAIN IT!, sevengardens Berlin, Blühender Campus

Entdecken Sie auf einem Rundweg an verschiedenen Markt- und Mitmachständen die neu ins Leben gerufene „Blätterlaube@SUSTAIN IT!“. Im grünen Lern- und Begegnungsort als Gemeinschaftsgarten der FU Berlin lernen Sie als Besucher*innen nachhaltige Lösungsmöglichkeiten zum Klimaschutz in den ganzheitlichen Dimensionen von Permakultur kennen. Mitmachangebote zum Indigo-Färben oder zur Ansiedlung von Bestäubern im Garten sowie eine Saatguttauschbörse sind nur einige Höhepunkte unseres Angebots. *Als Bildungsanbieter sind wir Teil der Bildungslandschaft Steglitz-Zehlendorf.*

WICHTIG: Bitte bringen Sie fürs Färben alte, ausrangierte weiße Textilien (am besten aus Baumwolle) mit.

Termin: Samstag, 18.09.21, 13:00 - 15:00 Uhr | 16:00 - 18:00 Uhr
 Ort/ Start: Dahlem, Thielallee 36, 14195 Berlin, am Capitol Kino, vor dem Eingang am Kino rechts, durch das grüne Gartentor
 Zielgruppe: für alle Interessierten

Weitere Informationen auf der [Webseite](#) der Koordinierungsstelle NUN.



Bildquelle: Anna Maria Mints-Scholze

AUFBRUF ZUM MITMACHEN

//Lab2Venture goes green

Lab2Venture goes green ist eines der Bildungsangebote des Schülerlabor-Netzwerkes GenaU (Gemeinsam für naturwissenschaftlich-technischen Unterricht). Das Programm ist zum 01. August 2021 mit einer neuen Förderung gestartet.

Jugendlichen erhalten echte Projektaufträge von grünen Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen. Das forschende Lernen und der Praxisbezug stehen im Mittelpunkt. Die teilnehmenden Schülerlabore fördern die Jugendlichen, indem sie Einblicke in Methoden, Herangehens- und Denkweisen in Forschung und Technologieentwicklung geben und zum Experimentieren einladen. Geforscht wird in der Schule, von zu Hause oder in einem der beteiligten Schülerlabore nach den aktuellen Hygienemaßgaben. Die Planung und Umsetzung der Projekte erfolgt in enger Absprache mit Schule, Auftraggeber und Schülerlabor. Ein Projektauftrag könnte beispielsweise die Konstruktion eines virtuellen Bienenstocks sein.

Bisher nehmen folgende Mitglieder und Partner von GenaU teil: Gläsernes Labor am Campus Berlin-Buch, NatLab der Freien Universität Berlin und Schülerforschungszentrum Berlin e.V. (SFZ Berlin) an der Lise-Meitner-Schule.

Vorraussetzungen:

Gruppenstärke: mindestens drei ganze Klassen oder AGs, von einer Lehrkraft betreut

Klassenstufe: Schüler:innen 8. bis 12. Klasse (Natur- und Wirtschaftswissenschaften)

Dauer: flexibel

Teilnahme: Wenn Sie sich für eine Teilnahme interessieren (als Auftraggeber oder als Schule), dann melden Sie sich bitte per E-Mail oder telefonisch bei der Koordinatorin:

Marion Immel
Koordinatorin Lab2Venture goes green
Schülerlabor-Netzwerk GenaU
Tel: 030 838-63597
E-mail: marion.immel@fu-berlin.de

Weitere Informationen: www.lab2venturegoesgreen.de

Koordinierungsstelle für Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung

Steglitz-Zehlendorf

Dieser Netzletter erscheint vierteljährlich.

Berlinweite Veranstaltungen zu den Themen Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeit finden Sie auf der Seite des [Umweltkalenders](#).

Auch Sie haben Ideen, Hinweise, Veranstaltungen im und für den Bezirk, die wir veröffentlichen sollen?

Sie möchten Printversionen unseres bezirklichen Bildungsleitbilds für Ihre Einrichtung bestellen?

Senden Sie uns gern Anfragen hierzu und Beiträge für den Newsletter und die Website per [Mail](#)!

Koordinierungsstelle für
Natur-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung
im Bezirk Steglitz Zehlendorf
c/o Freie Universität Berlin
Inestr. 22
D-14195
Berlin

[Zur Website](#)
[Newsletter abonnieren](#)

